

Protokoll der Mitgliederversammlung der GDM am 2.3.1978 in Münster

Eröffnung der Versammlung: 17<sup>15</sup> Uhr

Leitung: Prof. Dr. Griesel, 1.Vorsitzender

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, daß die Versammlung form- und fristgerecht gemäß § 8; II der Satzung einberufen wurde. Die vorgelegte Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 1: Bericht des Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr.

(a) Es wird berichtet, daß Vorstand und Beirat der GDM die Gründung einer wissenschaftlichen Zeitschrift beschlossen haben und daß die Herren Fischer (Klagenfurt), Kirsch, Vollrath als Herausgeber gewählt worden sind. Die Zeitschrift soll "Journal für Mathematik-Didaktik" heißen. Dem Beratergremium sollen angehören: Der 1. und 2. Vorsitzende der GDM, Frau Viet, die Herren Steiner, Winter, Wittmann, Blum (für den berufsbildenden Bereich), Raddatz (für das Grenzgebiet Mathematik-Pädagogische Psychologie). Weitere Ernennungen sollen erfolgen.

(b) Die Stellungnahme zum Einsatz von Taschenrechnern ist redaktionell überarbeitet worden und wird im Mitteilungsblatt veröffentlicht und an die Presse sowie an die Kultusministerien verschickt.

(c) Es existieren zur Zeit zwei Arbeitsgruppen der GDM (Arbeitsgruppe "Taschenrechner", Arbeitsgruppe "Lernerfolgskontrolle"). Ferner wurde ein Ausschuß für Lehrplanfragen bestellt, dessen Arbeit zunächst auf ein Jahr beschränkt ist. Kollegen, die an einer Mitarbeit interessiert sind, sollen mit Herrn Siemon Kontakt aufnehmen.

(d) Der Verein zur Förderung des math.-naturw. Unterrichts (MNU) hat ein Papier vorgelegt, in dem verlangt wird, in der gymnasialen Lehrerbildung verstärkt fachdidaktische Komponenten einzubeziehen. Es liegen detaillierte Vorschläge vor, die von der GDM unterstützt werden.

(e) Die GDM besitzt gegenwärtig 276 Mitglieder. Im Tagungsbüro liegen weitere Anmeldungen vor, so daß man zur Zeit mit ca. 290 Mitgliedern rechnen kann. Die GDM Mitglieder werden aufgefordert, an ihren Instituten Mitgliederwerbung zu betreiben.

(f) Um das Mitteilungsblatt für jüngere Kollegen noch attraktiver zu machen, werden regelmäßig Stellenausschreibungen veröffentlicht.

(g) Herr Griesel berichtet über Kontakte zu anderen Gesellschaften.

(h) Die Versammlung beschließt, die nächste Tagung in Freiburg in der Zeit vom 6.3. bis 9.3.1979 abzuhalten. 1980 soll die Tagung in Dortmund, 1981 in Darmstadt und 1982 in Klagenfurt stattfinden.

TOP 2: Bericht des Kassenführers

Kassenstand am 18.2.1977	DM	8398.84
am 31.12.1977	DM	14775.-
am 2.3.1978	DM	14638.85

Im Berichtszeitraum ergaben sich (in Klammern die entsprechenden Zahlen des Vorjahrs)

<u>Einnahmen</u> aus Beiträgen	DM	8535.- (7142.34)
sonstige	DM	498.33 (./.)
	DM	9033.33

Ausgaben:

Aktivitäten des Vorstands	DM	2132.12
Taschenrechner Tagung	DM	182.-
sonstige	DM	343.05
	DM	2657.12 (2378.26)

TOP 3: Bericht des Kassenprüfers

Der Kassenprüfer bestätigt die Gesamtzahlen der Rechnungslegung, hat aber Einwände gegen die Verbuchung. Die Außenstände müssen mit aufgeführt werden.

Er stellt fest:

Am 31.12.1977 betrug der Kassenstand DM 15615.- (einschließlich Außenstände), am 2.3.1978 DM 15478.85

<u>Einnahmen</u> aus Beiträgen	DM	8415.-
sonstige	DM	461.33

Ausgaben:

Aktivitäten des Vorstands	DM	2132.12
Taschenrechnertagung	DM	182.-
sonstige	DM	126.05

TOP 4 : Entlastung des Vorstands

Herr Kütting übernimmt die Leitung der Versammlung und läßt über die Entlastung des Vorstands abstimmen.

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

Herr Griesel übernimmt den Vorsitz der Versammlung.

TOP 5: Wahl des Kassenprüfers

Herr Weidig wird einstimmig (bei eigener Enthaltung) zum Kassenprüfer gewählt.

TOP 6: Wahlen zum Vorstand

(a) Herr Bigalke wird einstimmig (bei eigener Enthaltung) zum 2. Vorsitzenden der GDM gewählt.

(b) Herr Siemon wird bei zwei Enthaltungen zum Schriftführer der GDM gewählt.

TOP 7: Wahlen zum Beirat

Herr Griesel erklärt, daß die Herren Böddeker, Kirsch, Kunle, Schupp, Steiner, Winter, Wittmann sich zur Wiederwahl stellen. Herr Meißner beantragt, nur 5 Beiratsmitglieder zu wählen. Die Mitgliederversammlung stimmt diesem Antrag zu. Es wird geheim gewählt.

Die sieben zur Wahl stehenden Mitglieder erhalten folgende Stimmzahlen:

Böddeker (51), Kirsch (71), Kunle (59), Schupp (49), Steiner (31), Winter (61), Wittmann(44). Gewählt sind damit die Herren Böddeker, Kirsch, Kunle, Schupp, Winter.

TOP 8: Gründung einer Zeitschrift

(a) Die Versammlung stimmt einstimmig dem Papier zur Herausgabe einer Zeitschrift (veröffentlicht im Mitteilungsblatt Nr. 12) zu. Auf der Grundlage dieses Papiers soll das Herausbergremium die weiteren Verhandlungen mit den Verlagen führen.

(b) Herr Weidig stellt folgenden Antrag:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Der Vorstand der GDM wird ermächtigt, nächstes Jahr den Beitrag bis zu DM 15.- in dem Umfang zu erhöhen, wie es zur Finanzierung der Zeitschrift erforderlich ist.

Der Antrag wird bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen angenommen.

TOP 9 : Regionalverbände.

Herr Lauter (Aachen) schlägt Vertagung dieses Punktes vor. Die Versammlung stimmt dem zu.

Ende der Mitgliederversammlung: 19<sup>30</sup> Uhr

Helmut Siemon